

Anmeldung

Bitte melden Sie sich spätestens bis zum 1. November verbindlich bei der Christlich-Islamischen Gesellschaft per Brief, Fax oder E-Mail an.

Christlich-Islamische Gesellschaft e.V.
Alte Wipperfürther Str. 53
51065 Köln

Tel.: 0221 / 1683 4624, Fax: 0221 / 1683 4623

E-Mail: info@chrislages.de.

Wenn Sie sich später als eine Woche vor Veranstaltungsbeginn abmelden, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50% des Teilnehmerbeitrags berechnen. Wenn Sie sich erst am Tag der Veranstaltung abmelden oder ohne Abmeldung nicht an der Tagung teilnehmen, werden Ihnen die vollen Kosten in Rechnung gestellt.

Teilnahmebeitrag

Tagungsgebühr inkl. Verpflegung 20,00 Euro

Bitte bezahlen Sie bar bei Ankunft in der Begegnungsstätte. Wegen des pauschalierten Tagungsbeitrags können keine Erstattungen erfolgen, wenn Sie einzelne Leistungen nicht in Anspruch nehmen.

Anreise

DITIB Bildungs- und Begegnungsstätte Duisburg-Marxloh
Warbruckstr. 51
47169 Duisburg
Tel. 0203 / 75 96 460

Aus Duisburg West, Mitte oder Süd:

A 59 bis Abfahrt „Duisburg Fahrn“, (4) links abbiegen („Warbruckstraße“), an der abknickenden Vorfahrt geradeaus weiterfahren. Die Moschee (Warbruckstraße 51) befindet sich auf der rechten Seite.

Aus Duisburg-Walsum:

A 59 bis Abfahrt „DU-Fahrn“, (4) rechts abbiegen („Warbruckstraße“), weiter wie oben beschrieben

Parkmöglichkeiten an der Moschee.

Öffentlicher Personennahverkehr:

DVG Straßenbahn Linie 903 in Richtung Dinslaken bis Haltestelle „Heckmann“, kurzer Fußweg (10 Minuten) zur Moschee an der Warbruckstraße

Wir wünschen Ihnen
einen angenehmen und erfolgreichen Aufenthalt!

Anmeldeformular

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Veranstaltung
„Spiritualität im Dialog von MuslimInnen und ChristInnen“
am 14. November 2009 in Duisburg an.

Name, Vorname

.....
.....

Organisation

.....
.....

Straße, Hausnummer/Postfach

.....
.....

Postleitzahl, Ort

.....
.....

E-Mail

.....
.....

Unterschrift

.....
.....

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:
Christlich-Islamische Gesellschaft e.V.
Alte Wipperfürther Str. 53
51065 Köln
Fax: 0221 / 16 83 46 23
info@chrislages.de



Christlich-Islamische Gesellschaft e. V.



Weil wir glauben

Spiritualität im Dialog von MuslimInnen und ChristInnen

Samstag, 14. November 2009

Tagungsort:

DITIB Bildungs- und Begegnungsstätte
Duisburg-Marxloh

CHRISTLICH-ISLAMISCHE GESELLSCHAFT (CIG)

in Kooperation mit

- Ansprechpartner für Fragen des Islam im Erzbistum Paderborn
- Arbeitskreis Integration im Bistum Essen
- Begegnungs- und Fortbildungszentrum muslimischer Frauen (BFmF), Köln
- DITIB Bildungs- und Begegnungsstätte Duisburg-Marxloh
- Evangelische Akademie Villigst im Institut für Kirche und Gesellschaft der Evangelischen Kirche von Westfalen
- Evangelische Kirche im Rheinland
- Hauptabteilung Pastoral, Schule, Bildung des Bistums Aachen
- Institut für interreligiöse Pädagogik und Didaktik (IPD)
- Islamische Gemeinschaft Milli Görüs (IGMG)
- Islamische Wohlfahrtsorganisation (IWO)
- Islambeauftragter im Bistum Münster
- Melancthon-Akademie des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region
- Muslimischer Theologinnen- und Theologenbund (MTB)
- Referat für interreligiöse und interkulturelle Zusammenarbeit der Türkisch-Islamischen Union der Anstalt für Religion (DITIB)
- Referat für Interreligiösen Dialog des Erzbistums Köln (REFIDI)
- Verband der Islamischen Kulturzentren (VIKZ)
- Zentrum für Islamische Frauenforschung und Frauenförderung (ZIF)

Einladung

Weil wir glauben

Spiritualität im Dialog von MuslimInnen und ChristInnen

„Der gemeinsame Glaube an den einen Gott, den Schöpfer, dem wir alle in Verehrung, Verantwortung und Hoffnung gegenüberstehen, ist die sichere Grundlage, die den Dialog möglich und fruchtbar macht. Die Wahrung unserer verschiedenen religiösen, kulturellen und spirituellen Zugänge und Überzeugungen erfährt durch den gegenseitigen Respekt eine Aufwertung. Der Wunsch, einander kennen zu lernen, den eigenen Glauben zur Sprache zu bringen und den Glauben des anderen zu verstehen und zu erfahren, schafft ein Miteinander gläubiger Menschen, die sich ihrer gemeinsamen gesellschaftlichen Verantwortung bewusst sind.“ (Grundsatzklärung der CIG)

Islam und Christentum sind voller Gemeinsamkeiten und doch voller Unterschiede. Wie leben wir mit dem, was uns verbindet und dem, was uns trennt? Was ist die Basis des interreligiösen Dialogs? Was motiviert Menschen, den Kontakt zu Andersgläubigen zu suchen? Was bedeutet es für den eigenen Glauben, mit dem der Anderen konfrontiert zu werden? Kann uns die religiöse Praxis des Gegenübers berühren - vielleicht gerade da, wo wir sie nicht teilen? Gibt es eine Spiritualität des christlich-islamischen Dialogs?

Diesen Fragen widmet sich die Tagesveranstaltung, zu der Sie die Christlich-Islamische Gesellschaft gemeinsam mit den Kooperationspartnern sehr herzlich einlädt.

Nigar Yardim und **Dr. Gotthard Fuchs** geben uns in ihren Vorträgen neue Einsichten aus islamischer und christlicher Perspektive. In Gesprächsgruppen haben wir Gelegenheit, unsere Erfahrungen auszutauschen. Das gemeinsame Erleben islamischer und christlicher religiöser Musik sowie geistlicher Texte bilden den Abschluss des Tages.

Die Christlich-Islamische Gesellschaft kooperiert bei dieser Veranstaltung mit 17 verschiedenen muslimischen und christlichen Partnern.

Wir sind zuversichtlich, dass die Tagung sowohl den Trägern als auch den Teilnehmenden neue Zugänge zu einer wenig beachteten, aber wichtigen Ebene des interreligiösen Dialogs eröffnen kann.

Wir laden Sie ein, diesen Tag des interreligiösen Austauschs und der Begegnung mit uns zu teilen und freuen uns über Ihr Interesse.

Christlich-Islamische Gesellschaft

Wilhelm Sabri Hoffmann
Vorsitzender

Dr. Thomas Lemmen
Geschäftsführer

Programm

Samstag, 14. November 2009

- 09.30** Anreise und Stehkafee
- 10.00** **Begrüßung:**
Dr. Thomas Lemmen, Zülfiye Kaykin
- 10.00** **Koranrezitation**
Biol Karakya
- 10.15** **Theologische Grundlagen und Spiritualität des christlich-islamischen Dialogs**
Vorträge und Diskussion
Dr. Gotthard Fuchs
Nigar Yardim
Moderation: Wilhelm Sabri Hoffmann
- 12.00** **Christliches Mittagsgebet,**
Melanie Miehl & Rafael Nikodemus
Muslimisches Mittagsgebet
- 12.30** Mittagessen
- 13.30** **Arbeitsgruppen**
- 1. Leben und Glauben in Geistlichen Gemeinschaften**
Dieter Griemens / Mehmet Ünal Tosun
 - 2. Gebet - zwischen Freiheit und Bindung**
Rainer Schwarz / Mehmet Soyhun
 - 3. Unter einem Dach - Spiritualität in Ehe und Familie**
Hüseyin Inam / Dorothee Schaper
 - 4. Die Schrift - (be-)rührend - geistlicher Umgang mit Koran und Bibel**
Engin Karahan / Edith Schlesinger
 - 5. Soziales Handeln aus dem Glauben**
Volker Meißner / Birsan Ürek
 - 6. Frag-Würdigkeiten im Glauben - Was bedeuten Fragen für den Glauben?**
Dr. Aloys Butzkamm / Miyesser Ildem
- 15.30** Pause
- 16.00** **Beispiele „erlebter Spiritualität“**
Musikgruppe der DITIB Bildungs- und Begegnungsstätte Duisburg-Marxloh
Schola der Benediktinerabtei Meschede
- 17.15** Ende der Veranstaltung

Die Mitwirkenden

Dr. Aloys Butzkamm, Ansprechpartner für Fragen des Islam im Erzbistum Paderborn

Dr. Gotthard Fuchs, katholischer Theologe mit Schwerpunkt Spiritualität des interreligiösen Dialogs

Dieter Griemens, Leiter des Arbeitskreises Islam im Bistum Aachen

Wilhelm Sabri Hoffmann, Vorsitzender der CIG

Miyesser Ildem, Vorsitzende des ZIF

Hüseyin Inam, Dialogbeauftragter des MTB

Engin Karahan, Referent für Interreligiösen Dialog der IGMG

Biol Karakaya, Imam der DITIB-Moschee in Duisburg-Marxloh

Zülfiye Kaykin, Geschäftsführerin der DITIB Bildungs- und Begegnungsstätte

Dr. Thomas Lemmen, Geschäftsführer der CIG

Melanie Miehl, Vorstandsmitglied der CIG

Rafael Nikodemus, Dezernent für den christlich-islamischen Dialog der Evangelischen Kirche im Rheinland

Volker Meißner, Referent für interreligiösen Dialog im Bistum Essen

Dorothee Schaper, Referentin der Melancthon-Akademie im Evangelischen Kirchenverband Köln und Region

Edith Schlesinger, Referentin für christlich-islamischen Dialog, Erzbistum Köln

Rainer Schwarz, stellvertretenden Vorsitzender der CIG

Mehmet Soyhun, Beauftragter für interkulturelle und interreligiöse Zusammenarbeit der DITIB in Essen

Mehmet Ünal Tosun, Referent für Öffentlichkeits- und Dialogarbeit beim VIKZ

Birsan Ürek, Projektleiterin für interreligiösen Dialog beim BfMF

Nigar Yardim, Integrations- und Frauenbeauftragte des VIKZ

Gebetszeiten

Zum christlichen und muslimischen Gebet sind die Gläubigen der jeweils anderen Religion als Gäste herzlich eingeladen.

Verpflegung

Das angebotene Essen nimmt Rücksicht auf die muslimischen Speisevorschriften.